

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
II/23

Verantwortliche/r:
Liegenschaftsamt

Vorlagennummer:
23/019/2019

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2018 des Amtes 23

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	14.05.2019	Ö	Empfehlung	einstimmig angenommen
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	14.05.2019	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2018 des Amtes 23 i.H.v. 88.085,58 EUR und der einvernehmlichen Rückgabe des errechneten Übertrags von 88.085,58 EUR sowie eines Teilbetrages von 104.661,17 EUR aus der Budgetrücklage wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 100.000,00 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

Hinweise:

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über die Budgetabrechnung erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Die mit der Stadtkämmerei vereinbarte Regelung soll dazu beitragen, die über die Jahre angewachsene Budgetrücklage auf ein angemessenes Volumen zurückzuführen, ohne die Verwendungsmöglichkeiten des Amtes einzuschränken.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Das Liegenschaftsamt hat im laufenden Jahr 2018 ein positives Budgetergebnis i. H. v. 88.085,58 € erzielt. Aufgrund einer Vereinbarung zwischen der Kämmerei und dem Liegenschaftsamt vom 12.07.2018 wurde die Rücklage des Amtes auf 100.000 € begrenzt. Es erfolgt kein Budgetübertrag, da der Höchstbetrag für die Budgetrücklage bereits erreicht ist.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.1.	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2018 des Amtes 23 beträgt	88.085,58
	(2017: 145.988,81 EUR, 2016: -170.479,01 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2018 haben betragen	
	für das 1.Quartal	0
	für das 2.Quartal	0
	für das 3.Quartal	0
	für das 4.Quartal	0

	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt		0
	In den Investitionshaushalt 2018 wurden übertragen		0
	(2017: 0 EUR, 2016: 0 EUR)		
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf:		
	Im November 2017 wurde dem Liegenschaftsamt die Abteilung Märkte und Kirchweihen organisatorisch angegliedert. Der Planansatz des Amtes wurde in dieser Form für das Jahr 2018 erstmals erstellt. In diesem Ansatz sind alle Sachkontenpositionen der Abteilung Märkte und Kirchweihen dem Liegenschaftsamt zugeordnet worden. Die Ansätze aller Einzelpositionen dieser Abteilung wurden aus dem Ist-Ergebnis des Jahres 2016 ermittelt. Angesichts eines Gesamtbudgets von 3,2 Mio. Erträgen und 1,1 Mio. Aufwendungen war die Ansatzplanung sehr zielgenau. Der vorhandene Budgetüberschuss entstand durch unerwartete Mehreinnahmen, u. a. aufgrund eines Rangrücktritts i. H. v. 50.000 €, sowie Einsparungen i. H. v. 36.718,98 €.		
2.2.	Das Arbeitsprogramm 2018 konnte wie geplant erfüllt werden:		
	Vollständig.		
2.3.	Nach der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei errechnet sich ein Übertrag von 88.085,58 Euro. Der Übertrag wird einvernehmlich an den Haushalt zurückgegeben.		
2.4.	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 23 im Jahr 2018		
	Stand am 01.01.2018		179.418,20
	Entnahmen 2018 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (15.05.2018)		
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
	Für Maßnahmen zur Umsetzung der Grundlagen- und Entwicklungsplanung zur Sanierung der hist. Sandsteinmauer am Bergkirchweihgelände vom 16.04.2018 sowie ggf. weitere Sicherungsmaßnahmen am Bergkirchweihgelände	20.000 € - 50.000 €	0
	Für weitere Sicherungsmaßnahmen an städt. Kellern unter dem Bergkirchweihgelände, soweit vom staatl. Bergamt neuer Sanierungsbedarf festgestellt wird.	10.000 € - 20.000 €	0
	Für Errichtung von Infrastruktureinrichtungen für die neue Bergwache (Strom, Wasser, Kanal, Telefonie)	50.000 €	0
	Für Gefrierschutz für Wochenmarkt am Marktplatz und Schloßplatz (3 Wasserentnahmestellen je 4.000 €)	12.000 €	0
	Sanierung der Wasserleitung der Kleingartenanlage Bruck	30.000 € - 50.000 €	0
		tatsächliche Entnahmen gesamt:	-0,00
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2018		
	Gutschrift 1. Quartal		
	Gutschrift 2. Quartal		24.401,40
	Gutschrift 3. Quartal		841,57
	Gutschrift 4. Quartal		
		Gutschriften Personalabrechnung gesamt:	+25.242,97
=	gegenwärtiger Rücklagenstand		204.661,17

./.	freiwillige Rückgabe eines Teilbetrages der Rücklage		-104.661,17
=	in der Budgetrücklage verbleibender Betrag		100.000,00
Folgende Verwendung des in der Rücklage verbleibenden Betrags ist geplant:			
2.4.1	Errichtung von Infrastruktur für Vorortkirchweihen. (Ein entsprechender Ansatz war bereits in der Budgetrücklage des Amtes 32 geplant. Die Budgetrücklage wurde durch die damalige Amtsauflösung gestrichen und wird jetzt benötigt.)		10.000 €
2.4.2	Unterhaltsleistungen an der Infrastruktur von städtischen Kleingartenanlagen. (z.B. Toilettenanlagen, Zäune, etc.)		20.000 € - 30.000 €
2.4.3	Sonstige Bau- und Unterhaltsleistungen nicht investiver Art insbesondere am Bergkirchweihgelände, insbesondere sicherheitsbedingte Maßnahmen und infrastrukturelle Erneuerung.		30.000 € - 40.000 €
2.4.4	Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen für die Erlanger Märkte.		31.000 €
2.4.5	Beschaffung von Dienstfahrern evtl. E-Bikes		3.000 €

3. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenentnahme i.H.v. 104.661,17 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2018)

Anlagen: Budgetrücklage
Budgetabrechnung 2018

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 14.05.2019

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2018 des Amtes 23 i.H.v. 88.085,58 EUR und der einvernehmlichen Rückgabe des errechneten Übertrags von 88.085,58 EUR sowie eines Teilbetrages von 104.661,17 EUR aus der Budgetrücklage wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 100.000,00 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

Hinweise:

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über die Budgetabrechnung erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Die mit der Stadtkämmerei vereinbarte Regelung soll dazu beitragen, die über die Jahre angewachsene Budgetrücklage auf ein angemessenes Volumen zurückzuführen, ohne die Verwendungsmöglichkeiten des Amtes einzuschränken.

mit 13 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik

Klee

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2018 des Amtes 23 i.H.v. 88.085,58 EUR und der einvernehmlichen Rückgabe des errechneten Übertrags von 88.085,58 EUR sowie eines Teilbetrages von 104.661,17 EUR aus der Budgetrücklage wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 100.000,00 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

Hinweise:

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über die Budgetabrechnung erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Die mit der Stadtkämmerei vereinbarte Regelung soll dazu beitragen, die über die Jahre angewachsene Budgetrücklage auf ein angemessenes Volumen zurückzuführen, ohne die Verwendungsmöglichkeiten des Amtes einzuschränken.

mit 5 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Klee
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang